

**TOP: Ö 24**

**VO-Nr.: 089/2015**

**2. Änderung des Flächennutzungsplanes des Ortsteiles Schierke**

hier: Beschluss zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes des Ortsteiles Schierke und über die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung

---

Der Bau- und Umweltausschuss hat dem Stadtrat die Beschlussfassung mit 8 Ja-, und 1 Nein-Stimme empfohlen. Der Ortschaftsrat Schierke hat der Beschlussfassung mehrheitlich empfohlen.

Frau Wetzel beantragt die Vertagung der Beschlussvorlage und begründet den Antrag mit dem zu früh in Gang gesetzten Verfahren. Für sie gibt es noch zu viele offene Fragen. Die Öffentlichkeit muss die Möglichkeit haben sich am Verfahren zu beteiligen. Frau Wetzel erklärt, dass sie das Aufstellen von Schneekanonen am Winterberg ablehnen wird.

Abstimmung des Vertagungsantrags: 15 Ja-, 16 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung (abgelehnt)

Danach wird der Beschlussvorschlag zur Abstimmung gestellt.

---

### **Beschluss**

1. Der Flächennutzungsplan des Ortsteiles Schierke in der Fassung vom [19.07.2006](#) und der Fassung der 1. Änderung vom [26.08.2013](#) wird nach § 1 Abs. 3 i. V. m. §§ 2 Abs. 1 und 8 Abs. 3 BauGB im Parallelverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 50 „Natürlich.Schierke Wander- und Skigebiet Winterberg“ (Beschlussvorlage Nr. 090/2015) geändert.
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB wird in Form einer einmonatigen Planauslage mit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung durchgeführt.
3. Die Behörden und Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt wird, werden unterrichtet und zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgefordert.

---

**Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen 10 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen**